

Literaturclub 60 Plus

Leitung: Dr. Christa Pfabe
Telefon: 0375/452276

Mittwoch, den 21.03.01;

16.00 bis 17.30 Uhr, Galerie

LEBENSSTUFEN

LYRIK GESTERN UND HEUTE

-
- Wir lesen ausgewählte Gedichte bekannter Autoren aus dem 18., 19. und 20. Jahrhundert.
 - Wir diskutieren: Mein(e) Lieblingsgedicht(e).
 - Wir lesen auf Wunsch eigene Gedichte zum Thema.

Zitat des Monats

Ramon del Valle-Inclan (1866-1936), spanischer Dramatiker schildert die Welt als eine Wohnstatt tragikomischer, nahezu mechanisch bewegter Marionetten. Er erklärte, der Künstler könne die Welt unter drei verschiedenen Blickwinkeln betrachten. Er könne zu ihr hinaufschauen, als ob er vor ihr kniete; dann werde er voller Ehrfurcht ein idealisiertes Bild von der Wirklichkeit entwerfen. Er könne sie so betrachten, dass er sich mit ihr auf die gleiche Stufe stellte; daraus ergäbe sich dann eine realistische Anschauung. Endlich könne er aber auch die Welt von oben herab anschauen, und von dieser fernen, überlegenen Position aus gesehen, müsse sie dann lächerlich und absurd erscheinen; denn sie werde in diesem Falle gleichsam mit den Augen eines Toten wahrgenommen, der auf das Leben zurückblicke.

Aus: Martin Esslin: *Das Theater des Absurden*/
Rowohlt

Veranstaltungen im März/ April 2001

Förderstudio für Literatur e.V.

Sitz: Galerie am Domhof
Domhof 2/ 08056 Zwickau
Tel. 0375/215687

Vorsitzende: Dr. Monika Hähnel

Zwickauer Autorenkreis

Leitung: Constanze John/ Autorin
Tel. 0375/526791

Mittwoch, den 7.03.01; 18.30 Uhr in
der Galerie Domhof

WERKSTATT

Es ist wieder Gelegenheit, eigene neuentstandene Texte
vor- und zur Diskussion zu stellen.

21. - 25.3.01 Buchmesse in Leipzig

Mittwoch, den 28.03.01; 18.30 Uhr
in der Galerie Domhof

Philosoph, Psychologe oder Chronist? - Was ist der Autor?

1. Jeder bringt ein Textbeispiel von sich selbst mit
und versucht, sich selbst „einzuordnen“.
2. Was erwarten wir selbst von einem literarischen
Werk, das wir lesen?
3. Was kann Literatur leisten?

Mittwoch, den 04.04..01; 18.30
Uhr in der Galerie Domhof

WERKSTATT

Vorstellung und Diskussion eigener Texte,
unabhängig von einem bestimmten Thema.

Mittwoch, den 18.04.01; 18.30
Uhr in der Galerie Domhof

DIE SCHULD

1. Literarische Werke, in denen das Thema „Schuld“
eine Rolle spielt.
2. Eigene Arbeiten zum Thema.
3. Ist wirklich jeder seines eigenen Glückes Schmied?
Inwieweit sind wir selbst schuld an uns Quälendem?

Schreibrunde

Ansprechpartner: Dr. Monika Hähnel/ Tel. 0375/300088

Dienstag, den 13.3.01

18.00 Uhr; Galerie

Humor ist, wenn man trotzdem lacht

Dienstag, den 27.3.01

18.00 Uhr; Galerie

Spielarten des Komischen im Dialog

Dienstag, den 10.4.01

18.00 Uhr; Galerie

***Kleine Messerstiche - scharfe
Schwerter: Ironie und Satire***

Dienstag, den 24.4.01

18.00 Uhr, Galerie

Die Lust am Verzerren: Grotteske
